

Galle und Angehend.

Die 200jährige Jubiläumfeier der Freireihe der Französischen Stiftungen fand gestern abend unter reger Theilnahme ebensolcher Schüler und Schülerinnen in dem mit Bänden und Blumen reichlich geschmückten Saale des Kaiser-Wilhelms-Halls statt.

Wie aus dem Theaterbureau mitgetheilt wird, wird Dr. Adolf Klein, der berühmte Berliner Charakterdarsteller, am Donnerstag in der Schloßpark-Vorstellung dieses Theaters nachmals als Gast vor ihrem Publikum erscheinen.

Die Schülererkennen begannen Samstag abends um 8 Uhr ihren Sommerferien in Papparbeit, Hobbekonserven und Holzschneiterei in den bisherigen Schulklassen der Hofstraße.

Der „Kommunistische Klub“ hat sich, wie der hiesiger Vorsteher, Schuhmacher Wegner, der Polizeiverwaltung mitgetheilt hat, aufgelöst.

Ein schlaues Storchendarm ist in Schlettau fast kuren bei der Arbeit, auf dem Dampfdruckstein einer Mangel sein Bein aufzuhalten. Wie es scheint, waren die Wege für den Storch, die Weidung, die er dort machen und eine „tunlich“ Brutstall dort errichten.

Der Bekleidungs-Fabrikant Franz Warden hat sich am 19. d. aus seiner Wohnung, Adlerstraße 4, entfernt und ist bis heute noch nicht zurückgekehrt. Es wird vermutet, daß der Mann wegen Rechtslosigkeit Selbstmord begangen hat.

Am 20. März 1846 geboren, ca. 1,6 m groß, hat schwarzes Haar, blaue Augen, schwarzen Vollbart, runde Gesichtsbildung, blaue Gesichtsfarbe und ist von unterer Körpergröße.

Am 20. März 1846 geboren, ca. 1,6 m groß, hat schwarzes Haar, blaue Augen, schwarzen Vollbart, runde Gesichtsbildung, blaue Gesichtsfarbe und ist von unterer Körpergröße.

Allgemeiner Deutscher Handwerkertag.

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkertags, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

wecker gelebt. Hedner glaubt, daß man ihn freudig aufnehmen, wenn er ersuche, mit ihm auszutreten: König Albert von Sachsen habe hoch! (Gelächter leidend der Vermählung.)

Die Anträge des Turnungsvereins Leipzig, welche darauf hinzielen, daß die in der Gewerbeordnung den Fabrikanten eingeräumte Ausnahmestellung aufgehoben und daß eine Bestimmung in der Gewerbeordnung angenommen werde, wonach die Mitgliedschaft in einer Innung mit dem Bezuge aus dem Innungsvertrag erlischt, können nicht beraten werden.

Der VIII. Allgemeine Deutsche Handwerkerkongress beschließt, an die verbundenen Regierungen das Verlangen zu stellen, daß der Saalhandel der Ausländer und der mit Handwerkszeugen versehen und der Saalhandel der Inländer von der Besteuerung abgesetzt werden.

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Resolution ebenso einstimmig angenommen. Deswegen wurde die Resolution von der Tagesordnung genommen.

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Der Vorsitzende des Allgemeinen Deutschen Handwerkerkongresses, Herr Dr. Hermann Wegner, hat in der Sitzung vom 20. März 1895 folgende Beschlüsse gefasst:

Ständesammlige Nachrichten.

Ständesammlige Halle, 22. April. Aufsehen: Der Kaiser und Kaiserin Karl und Maria mit Prinz und Prinzessin im Hotel „Halle“.



Dem Steinbruder Viktor Detmer ein S., Magnus August Wilhelm (Geb.-Jahr) ...

269,587.89 M. hinter der erwartungsmässigen zurück. Die Prämien-Reserve an 31. Dez. betrug 24,979,340 M. und ist gegen das Vorjahr um 1,471,711 M. gestiegen.

Die Aktien-Zuckerfabrik Oldisleben macht bekannt, dass die Aktien-Campagne einen festen Preis von 70 Pf. für den Centner Rüben zahlt und 50 Proc. Schmelz gewährt.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-Gesellschaft „Iduna“ zu Halle. Dem 40. Rechenschaftsberichte über das Geschäftsjahr 1894 entnehmen wir: Der Reingewinn betrug 674,484.45 M. und gestattete auch für 1896 eine Dividende von 25 Prozent der einfachen Jahresprämie bei Dividenden-Verteilung und von 3 Proz. der gezahlten Prämiensumme bei Dividenden-Verteilung II.

Wismar, 23. April. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl. von 92 Proc. Rendem., alle neue 10-10,10, Kornzucker excl., 88 Proc. Rendem., alle 9,35-9,40, neue 9,45-9,50.

Hibernia-Aktien. Waren gestern fest auf die Nachricht, dass die Märschanteile ca. 278,000 M. betragen soll.

Berliner Börse vom 23. April.

Von der Fondsbörse. Die im letzten vierwöchigen Vorläufer eingetretene kräftige Erpreise in Franzosen und sonstigen wiewer Platzspeculationen infolge der gestiegenen Bilanz der Oesterreich-Ungarischen Staatsbahn-Gesellschaft, welche die Verteilung von 33 Frs. Dividende zulässt, bewirkte bei Eröffnung der Börse eine entschiedene Befestigung sowohl in Kreditaktien als in sonstigen österreichischen Werten.

Weizen, loco 122-149 M., Mai 145-145,50, Juni 146-146,50, Juli 147-147,50, Sept. 148-148,50, Okt. 149-149,50, Nov. 150-150,50, Dez. 151-151,50.

Hafer, loco 115,00-144,00 M., pommerischer mittel bis guter 122,00 bis 132,00, feiner 133,00 bis 140,00, preussischer mittel bis guter 122,00 bis 129,00, feiner 129,00 bis 136,00.

Wismar, 23. April. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl. von 92 Proc. Rendem., alle neue 10-10,10, Kornzucker excl., 88 Proc. Rendem., alle 9,35-9,40, neue 9,45-9,50.

Table with 2 columns: Currency/Region and Exchange Rate. Includes entries for London, Paris, New York, and various currencies.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing various railway companies and their stock prices, such as Aachen-Maastricht, Altona-Elbe, and others.

Table listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichs-Anleihe, Preuss. Cons. Anleihe, and others.

Table listing various stocks and bonds, including Aachen-Maastricht, Altona-Elbe, and others.

Table listing various stocks and bonds, including Argentinische Anleihe, Argentinische Anleihe, and others.

Table listing various stocks and bonds, including Aachen-Maastricht, Altona-Elbe, and others.

Table listing various stocks and bonds, including Argentinische Anleihe, Argentinische Anleihe, and others.

Table listing various stocks and bonds, including Aachen-Maastricht, Altona-Elbe, and others.

Magdeburg, 23. April. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl. von 92 Proc. Rendem., alle neue 10-10,10, Kornzucker excl., 88 Proc. Rendem., alle 9,35-9,40, neue 9,45-9,50.

Hamburg, 23. April. (Vormittagsbericht) Ribben-Holzkohle I. Produkt 12,50, Rendement neu Usance, frei an Bord, Hamburg per April 9,17 1/2, per Mai 9,27 1/2, per August 9,82 1/2.

Petroleum.

Stettin, 23. April. loco 14,50. Berlin (Börsen-Bericht) Raffinirtes Petroleum. Offiz. Notierung der Bremer Petroleum-Börse: Niederloz, loco 10,75 Br.

Rübenfrüchte.

Wien, 22. April. Mais per Mai-Juni 6,82 Gd., 6,84 Br. Pest 22. April. Mais per Mai-Juni 6,64 Gd., 6,65 Br.

Viehmärkte.

Table with 2 columns: Location and Price. Includes entries for Leipzig, 327 Rinder, 149 Ochsen, etc.

Wolle. Bannwolle.

Leipzig, 22. April. Kammezug-Terminalwolle. Lapla, Grundmuster B per April 2,97 1/2 M., per Mai 3,02 1/2 M., per Juni 3,05 M., per Juli 3,07 1/2 M., per Aug. 3,10 M., per Sept. 3,12 M., per Okt. 3,15 M., per Nov. 3,17 M., per Dez. 3,20 M., per Jan. 3,22 M., per Feb. 3,25 M., per März 3,27 M., per April 3,30 M.

Metalle.

Asterdam, 22. April. Bancazu 38 1/2. London, 22. April. Chili-Kupfer 40 1/2, per 3 Monat 40 1/2.

Letzte Telegramme.

Paris, 22. April. Nach Meldungen aus Buenos Ayres veranlagt die Regierung, dass in Santiago de Chile Urubien ausgebrochen sind; der Gouverneur soll geflohen sein.

London, 22. April. Das Unterhaus nahm die zweite Lesung der Fabrics- und Werksstättenbill an.

Advertisement for 'Neu Karlsbader Mühlenwerke' featuring 'Fettleibige, Zuckerkranke, Gicht, Magen-, Leber-, Nieren-, Blasenleidende, Vollblütige, Hämorrhoiden, Verstopfung, unreine Haut'.



Strohfüße, Säcke und Klauen, Schläf- und Pferdedecken empfiehlt billigt

Albin Barth, Große Ulrichstraße Nr. 32.

Halle-Bettstedter Eisenbahn-Gesellschaft. Das Bureau des Verkaufes befindet sich in Halle a. S., Neue Promenade 16...

Lehranstalt für die Buchführung des Landwirtschaftl. Central-Vereins der Provinz Sachsen etc. Halle a. S., Leipziger Straße 53.

Grosse Dombau-Geldlotterie. Zeichnung schon 8. u. 9. Mai 1895. Hauptgewinne 20000 Mark.

Akademisches Lehr-Institut für feine Damen-Schneiderei. Leitung von Luise Braun, nahe am Waisenhaus.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß das Geschäft meines verstorbenen Mannes, des Maschinensabrikanten Friedrich Brüning, unter Leitung meines im Geschäft in jeder Hinsicht ausgebildeten Sohnes...

Wittekinder Sauerbrunnen. Natürlicher Sauerling mit Kohlensäure imprägniert, von pikantem Geschmack, guter Verdaulichkeit...

Waldwoll-Watte und Oel rhenumatische Weiden. seit einem Menschenalter bewährt, empfiehlt Arnold & Troitzsch, Gr. Steinstr. 9.

Ein Transport fetter guter Wagenpferde, darunter 3 Paar Kappen, 3 Paar Braune und Fuchse, ist heute bei mir eingetroffen. N. Victor in Halle a. S., Thurmstraße (Darre).

Ein Transport Dänischer Pferde ist bei uns eingetroffen. Gebr. Strohl, Wierzeburg. Mittwochs den 24. d. M., habe wieder eine Auswahl Medlenb. Wagenpferde. Wilhelm Stock, Zaunerbausen.

Kirchbau-Bazar.

Der Verkauf des Bazar's zum Besten des Kirchbau-Vereins findet Mittwoch u. Donnerstag den 24. u. 25. April von 10 Uhr früh bis 9 Uhr Abends in dem freundlich benutzten unteren Saale des Stadtschlosses (Königsplatz) statt.

Concert-Anzeige

Die Concerte der Regimentskapelle finden in diesem Sommer wie folgt statt: Saalischloßbrauerei: Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr, Mittwoch 8 Uhr.

Saalschloßbrauerei Giebichenstein.

L. grosses Militär-Concert im Abonnement der Kapelle des Kön. Magdeb. Fü.-Reg. Nr. 36. Eintritt 30 Pf.

Saase's Bellevue.

Morgen Mittwoch von 3 Uhr ab erstes großes Familien-Frei-Concert, ausgeführt von der Hentschel'schen Capelle.

am Z. Dreibund, Friedrichstr. 54. Stadttheater. Elegantes, gemüthliches Wein u. Bierlokal.

Erhardt's Restaurant, Große Klausstraße Nr. 30. Mittwoch den 24. April. Großes Schlachtefest.

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen. Vereins-Versammlung Donnerstag den 25. April 1895 Abds. 8 Uhr in Kohl's Restaurant, Königstr. 4.

Bad Suderode am Harz,

Eoolbad und bewährter klimatischer Kurort. Station der Eisenbahn Duedelburg-Suderode-Vollstedt. Borsigische Lage in einem schönen, geschützten, von allen Seiten fast geschlossenen Thale.

Dr. Max Böhm's Naturheilstalt Bad Friedrichroda iTh. Ganzjährig geöffnet. Entschendes Waldgebietspanorama, schönstegelegenes und renomirtestes Institut für alle chronischen Leiden.

Dr. Römpler's Heilanstalt Görbersdorf i. Schles., seit 1875 bestehend, bietet

Lungenkranken die günstigsten Heilungsbedingungen bei mässigen Preisen. Prospekte gratis durch Dr. Römpler.

Stadt-Theater.

Dienstag den 23. April. 208. Vorstellung. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 24. April. 209. Vorstellung. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Onkel Prälig. Lebensbild in 5 Akten nach dem Roman „Alt meine Stromid“ von Fikl Hentner.

Kastel von Rambow, Gustaf von Pimpelbogen, Frau v. D. v. Minab, Helena - seine Gattin v. Minab-Bankl, Franz von Rambow, sein Wether, Oskar-Eber, G. Gregori, Fritz Fiedrich, De-fonquie-Eber, H. Schumacher, Romedekopp-Guts-keffer aus Gütlich S. Hüller, Karl Gohemann, Zup-pector auf Pimpelbogen, H. Kühne, Louise, seine Tochter, J. Wolbach, Johannes Gütlich, Gustaf-Pektor, H. Schreiner, Moses, G. Couadi, Jochen Müller, Gustaf-berger, seine Frau, H. Schreiber, König (Walding), H. Wagner, Rudolph Kurz, Kan-didat der Theologie W. Witt, Gottlieb Waldman, Kandidat der Theol. S. Mühlhardt.

Donnerstag den 25. April. 210. u. letzte Vorstellung. Gastspiel des Königl. Preuss. Schachspieler Adolf Klein, vom Königl. Schachspielhaus in Berlin.

Die Chre. Schauspiel in 4 Akten von Eudemann. Graf von Trak-Sanberg; Adolf Klein als Golt.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert. Neuer Spielplan!

Mr. Jean de Henau (Lohse Arme), mit den Semorlast Luella und Carmen, Fünftänzer, als Schmelmer, Knallhüte, Zin-kementstift etc. (Zentrallion) - Mit Weida u. Dr. Neiss, Bravour-Gastspielen auf dem hohen Doppelt-Tanzselt. - Die drei Geschwister Neiss, Schmalster am dreizehn-jährigen Trapes. - Mit Frau mit ihrer überirdischen Liebes-Beichte. - Mr. Walton mit seinen „international“ dreifachen Pferden und Affen. - Der Jean Crasse, Zin-kementstift u. Vogelstimmens-Mittler. - Die Geschwister Emmy und Jean Crasse, Original-Gelungs- und Imitations-Heffeln. - Der Max Menzel, Gelungs- und Charakter-Sumorst. Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Auswärtige Theater. Mittwoch, 24. April. Magdeburg (Stadtth.) Romeo u. Julia. Leipzig (Altes Th.) Der Postillon von Louvaneau. Leipzig (Neues Th.) Der Oberleutnant. Verdenburg (Stadtth.) Fra Diavolo.

Restaurant und Café „Neue Welt“ in der Schwemme 2. Neue solide Bedienung. O. Kunze.

Morgen Mittwoch Schlachtefest. L. Bombach, Breitenstraße 5. Morgen Mittwoch Schlachtefest bei Oscar Heiler, Steinweg 32.

Seben Mittwoch Schlachtefest bei W. Hansa, Gr. Sandberg 14.

Morgen Mittwoch Schlachtefest bei A. Wierck, Charlottenstr. 8.